

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Version 5.2

Druckdatum 13.05.2020

Überarbeitet am / gültig ab 23.01.2019

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname : FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Zum gegenwärtigen Zeitpunkt liegen uns noch keine Informationen zu den identifizierten Verwendungen vor. Bei Vorliegen der Daten werden diese in das Sicherheitsdatenblatt aufgenommen.

Verwendungen, von denen abgeraten wird : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Brenntag Austria GmbH
Linke Wienzeile 152
AT 1060 Wien

Telefon : +43 (0) 59995 - 0
Telefax : +43 (0) 59995 - 1179
Email-Adresse : HSE@Brenntag.at
Verantwortliche/ausstellen de Person : Abteilung Produktsicherheit

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer : Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008			
Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Akute Toxizität (Oral)	Kategorie 4	---	H302

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Sensibilisierung durch Hautkontakt	Kategorie 1	---	H317
Keimzell-Mutagenität	Kategorie 2	---	H341
Karzinogenität	Kategorie 1B	---	H350

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und chemische Gefahren : Siehe Abschnitt 9/10 für physikalisch-chemische Informationen.

Mögliche Wirkungen auf : Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.
die Umwelt

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrensymbole :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise	:	H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
		H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
		H341	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
		H350	Kann Krebs erzeugen.

Sicherheitshinweise

Prävention	:	P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
		P261	Einatmen von Staub/ Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol vermeiden.
		P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion	:	P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
		P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
		P362 + P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%**Zusätzliche Kennzeichnung:**

Nur für gewerbliche Anwender.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Formaldehyd
- Methanol

2.3. Sonstige Gefahren

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2. Gemische**

Chemische : Wässrige Lösung
Charakterisierung

		Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	
Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Formaldehyd			
INDEX-Nr. : 605-001-00-5	>= 3 - < 5	Carc.1B	H350
CAS-Nr. : 50-00-0		Muta.2	H341
EG-Nr. : 200-001-8		Acute Tox.3	H331
EU REACH- : 01-2119488953-20-xxxx		Acute Tox.3	H311
Reg. Nr.		Acute Tox.3	H301
		Skin Corr.1B	H314
	Skin Sens.1	H317	
Methanol			
INDEX-Nr. : 603-001-00-X	>= 0,5 - < 1	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr. : 67-56-1		Acute Tox.3	H331
EG-Nr. : 200-659-6		Acute Tox.3	H311
EU REACH- : 01-2119433307-44-xxxx		Acute Tox.3	H301
Reg. Nr.		STOT SE1	H370

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Nach Einatmen : An die frische Luft bringen. Gegebenenfalls

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Sauerstoffbeatmung. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt : Mit Seife und viel Wasser abwaschen.

Nach Augenkontakt : Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken : Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Effekte : Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.
Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Wassernebel, Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel : Keine Information verfügbar.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Unvollständige Verbrennung kann zur Bildung giftiger Pyrolyseprodukte führen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 133)

Weitere Hinweise : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen. Persönliche Schutzausrüstung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahme : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden und Material für
Rückhaltung und
Reinigung : Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in geeigneten Behälter zur Entsorgung geben. Für angemessene Lüftung sorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren
Umgang : Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen. Abzug am Objekt erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an
Lagerräume und Behälter : Dicht verschlossen, kühl und trocken, an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz : Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinw
eise : Säuren Oxidationsmittel

Lagertemperatur : > 10 °C

Sonstige Angaben : Vor Frost schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte
Verwendung(en) : Keine Information verfügbar.

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter**

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 9 mg/m³

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 0,5 mg/m³

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 240 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Hautkontakt : 0,037 mg/cm²

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 3,2 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 0,1 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 102 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Hautkontakt : 0,012 mg/cm²

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken : 4,1 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 0,47 mg/l

Meerwasser : 0,47 mg/l

Sporadische Freisetzung : 4,7 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 0,19 mg/l

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Süßwassersediment	:	2,44 mg/kg d.w.
Meeressediment	:	2,44 mg/kg d.w.
Boden	:	0,21 mg/kg d.w.

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Austria. MAK List, MAK:
0,3 ppm, 0,37 mg/m³

Austria. MAK List, MAK Oberer Grenzwert:
0,6 ppm, 0,74 mg/m³

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 260 mg/m³
Indikativ

Austria. MAK List, MAK Kurzzeitwert (STEL):
800 ppm, 1.040 mg/m³, (4x15 Minuten/Schicht)

Austria. MAK List, MAK:
200 ppm, 260 mg/m³

Austria. MAK List, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung*Atemschutz*

Hinweis : Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 133)
Empfohlener Filtertyp:B

Handschutz

Hinweis : Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer).

Material : Nitrilkautschuk
Durchbruchzeit : > 480 min
Handschuhdicke : 0,56 mm

Augenschutz

Hinweis : Schutzbrille

Haut- und Körperschutz

Hinweis : Schutzanzug

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form : flüssig
Farbe : farblos
Geruch : leicht stechend
Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar
pH-Wert : 7,2 - 7,4
Schmelzpunkt/Schmelzbereich : Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich : > 95 °C
Flammpunkt : 79 °C
Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar
Dampfdruck : 1,2 - 1,3 hPa (20 °C)

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Dichte	: ca. 1,05 g/cm ³ (20 °C)
Wasserlöslichkeit	: vollkommen mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: > 300 °C (DIN 51794)
Thermische Zersetzung	: Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	: Keine Daten verfügbar
Explosionsgefährlichkeit	: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Hinweis : Keine Information verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Hinweis : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Keine weiteren Informationen verfügbar.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Unverträglich mit Säuren.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Stabil unter normalen Bedingungen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Säuren, Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Keine Information verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Daten für das Produkt****Akute Toxizität****Oral**

Schätzwert Akuter Toxizität : 1882 mg/kg) (Rechenmethode)

Einatmen

Schätzwert Akuter Toxizität : > 20 mg/l (4 h; Dampf) (Rechenmethode)

Haut

Schätzwert Akuter Toxizität : > 2000 mg/kg) (Rechenmethode)

Reizung**Haut**

Ergebnis : Keine Hautreizung

Augen

Ergebnis : Keine Augenreizung

Sensibilisierung

Ergebnis : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

CMR-Wirkungen**CMR Eigenschaften**

Kanzerogenität : Kann Krebs erzeugen.
 Mutagenität : Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
 Reproduktionstoxizität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität**Einmalige Exposition**

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%**Toxizität bei wiederholter Verabreichung**

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Weitere InformationSonstige Hinweise zur : Gesundheitsschädlich
Toxizität**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
---------------	-------------	-----------------

Akute Toxizität**Fisch**

LC50 : 6,7 mg/l (Morone saxatilis (Streifenbarsch); 96 h) (statischer Test)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 42 mg/l (Daphnia magna; 24 h)

Algen

: Keine Daten verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
---------------	-------------	-----------------

Persistenz und Abbaubarkeit**Biologische Abbaubarkeit**

Ergebnis : Leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
---------------	-------------	-----------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 0,35 (Programm KOWWIN)
 : Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
---------------	-------------	-----------------

Mobilität

Boden : Hochmobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten für das Produkt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Diese Mischung enthält keine Substanzen, die persistent, bioakkumulierbar und toxisch sind (PBT)., Diese Mischung enthält keine Substanzen, die sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind (vPvB).

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Daten für das Produkt

Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Alle Zahlenwerte für ökotoxische Wirkungen sind auf die Reinsubstanzen bezogen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Verunreinigte Verpackungen : Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Europäischer : Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

Abfallkatalogschlüssel

europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

Abfallschlüssel Österreich : 59305

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut für ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1. UN-Nummer

entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

entfällt

14.3. Transportgefahrenklassen

entfällt

14.4. Verpackungsgruppe

entfällt

14.5. Umweltgefahren

entfällt

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

entfällt

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

IMDG : entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Daten für das Produkt**

EU. REACH Annex XIV, : ; Nicht eingetragen
Kandidaten Liste von
besonders
besorgniserregenden
Stoffen

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

EU. REACH Anhang : ; Nicht eingetragen;
XIV, Zulassungspflichtige
Stoffe

EU. Richtlinie 2012/18 / : ; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser
EU (Seveso III) Anhang I Gesetzgebung.

Verordnung über : Entfällt
brennbare Flüssigkeiten
(VbF)

Sonstige Vorschriften : Die Einstufung gemäß österreichischem Chemikaliengesetz
BGBl. I 53/1997 ist ident mit der Einstufung gemäß EG-
Richtlinie.
Die Bestimmungen des ArbeitnehmerInnenschutzgesetzes
sind zu beachten.

Inhaltsstoff:	Formaldehyd	CAS-Nr. 50-00-0
---------------	-------------	-----------------

EU. REACH , Anhang : , 200-001-8; Karzinogenität; Kategorie 1B
XVII Anlage 2 Eintrag 28
- Krebserzeugende
Stoffe : Kategorie 1B
(Tabelle 3.1) / Kategorie
2 (Tabelle 3.2) . (Ve
EU. REACH,Anhang : Nr. , 28; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

EU. REACH , Anhang : , 200-001-8; Karzinogenität; Kategorie 1B
XVII Anlage 2 Eintrag 28
- Krebserzeugende
Stoffe : Kategorie 1B
(Tabelle 3.1) / Kategorie
2 (Tabelle 3.2) . (Ve
EU. REACH,Anhang : Nr. , 28; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

EU. Verordnung Nr. : EG Nummer: , 200-001-8; Eingetragen
1451/2007 [Biozide],
Anhang I, OJ (L 325)

Verordnung (EG) Nr. : Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 5 %;
1223/2009 über
kosmetische Mittel, Nagelhärtungsprodukte; Siehe den Text der Verordnung für
Anhang III: Liste der zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.
Stoffe, die kosmetische

Mittel nur unter
Einhaltung der
angegebenen
Einschränkungen
enthalten dürfen
EU Verordnung
1223/2009 zu
Kosmetikprodukten,
Anhang V: Liste über
zugelassene
Konservierungsmittel in
Kosmetikprodukten

Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 0,1 % 5;
Oral Produkte; Siehe den Text der Verordnung für zutreffende
Ausnahmen und Bestimmungen.

Maximalkonzentration in gebrauchsfertiger Mischung: 0,2 % 5;
Andere Produkte außer orale Produkte; Siehe den Text der
Verordnung für zutreffende Ausnahmen und Bestimmungen.

|| Austria. MAK List : Hazard Designation: ; Gefahr von Hautsensibilisierung
Hazard Designation: Carcinogens Group: III A2;
Krebserzeugend - Nachweis nur bei Tieren

WGK (DE) : WGK 3: stark wassergefährdend: 112

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

H317	Augenschäden.
H331	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H341	Giftig bei Einatmen.
H350	Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.
H350	Kann Krebs erzeugen.
H370	Schädigt die Organe.

Abkürzungen und Akronyme

REACH ZulassAntrK-Nr.

REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages	PNEC
---	------

abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration	STOT
--	------

Spezifische Zielorgan-Toxizität	SVHC
--	------

besonders besorgniserregender Stoff	UVCB-Stoffe
--	-------------

Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien sehr persistent und sehr bioakkumulierbar	vPvB
--	------

BCF	Biokonzentrationsfaktor
------------	-------------------------

BSB	biochemischer Sauerstoffbedarf
------------	--------------------------------

CAS	Chemical Abstracts Service
------------	----------------------------

CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
------------	--

CMR	krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend
------------	--

CSB	chemischer Sauerstoffbedarf
------------	-----------------------------

DNEL	abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
-------------	---

EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
---------------	--

ELINCS	Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
---------------	--

GHS	Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
------------	---

LC50	Median-Letalkonzentration
-------------	---------------------------

LOAEC	niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
--------------	--

LOAEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
--------------	--

LOEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung
-------------	--

NLP	Nicht-länger-Polymer
------------	----------------------

NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
--------------	--

NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
--------------	--

FORMALDEHYDLÖSUNG STAB ca.4,5%

NOEC	höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
PBT	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
REACH Zulass.-Nr.	REACH Zulassungsnummer
Weitere Information	

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	:	Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.
Methoden verwendet zur Produkteinstufung	:	Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar Testdaten.
Hinweise für Schulungen	:	Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.
Sonstige Angaben	:	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

|| Sektion wurde überarbeitet.